

Gemeindeblatt

Markt
Buchbach

Ausgabe 01/2026



Landkreis Mühldorf a. Inn

Kommunalwahl 2026

Seite 3 und 5

Aus dem Inhalt:

- | | |
|--|----------|
| • Grußwort des Bürgermeisters | Seite 3 |
| • Jahresabschlussessen und Ehrungen Markt Buchbach | Seite 4 |
| • Vandalismus | Seite 6 |
| • Waldweihnacht am Zellbründl | Seite 9 |
| • Besuch im Theaterbrettl | Seite 10 |
| • Veranstaltungskalender | Seite 20 |



Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	1 10
Feuerwehr	1 12
Rettungsdienst / Erste Hilfe	1 12
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11 61 17
Polizei Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 36 73-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	0 86 31 / 6 13-0
Giftnotrufzentrale	0 89 / 1 92 40
Krisendienst Psychiatrie	01 80 / 6 55 30 00

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Telefon: 116 117

STÖRUNGSDIENSTE

Strom-Netzgebiet Buchbach:	
Elektrounternehmen Bauer GmbH	0172 / 8 02 76 55
Strom-Netzgebiet Ranoldsberg:	
Bayernwerk	0941 / 28 00 33 66
Wasserversorgung Ranoldsberg	0 80 86 / 99 67 99 78
Wasserversorgung Isener Gruppe	0 80 82 / 91 71
Wassergenossenschaft Angering-Isen	0 80 82 / 51 43

WASSER / KLÄRANLAGE / BAUHOF

Bereitschaft:

26.01. bis 01.02.2026	Hr. Bruckmaier 0152-06387041
02.02. bis 08.02.2026	Hr. Gilnhammer 0152-05190558
09.02. bis 15.02.2026	Hr. Brandmaier 0172-9068415
16.02. bis 22.02.2026	Hr. Schilf 0174-3354504
23.02. bis 01.03.2026	Hr. Maier 0152-24386988
02.03. bis 08.03.2026	Hr. Bruckmaier 0152-06387041
09.03. bis 15.03.2026	Hr. Gilnhammer 0152-05190558

PFARRAMT BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 555 999-0
Telefax: 0 80 86 / 555 999-9

KINDERGÄRTEN

Kinderhaus St. Monika, Buchbach	
Kindergarten	Telefon: 0 80 86 / 555 998-0
Kinderkrippe	Telefon: 0 80 86 / 555 998-6
Kinderhaus Antonius, Ranoldsberg	Telefon: 0 80 86 / 3 24 05 90
Waldorfkindergarten Felizenzell	Telefon 0 80 86 / 82 93

NACHBARSCHAFTSHILFE BUCHBACH

Telefon: 0 80 86 / 94 55 - 0

Öffnungszeiten

RATHAUS BUCHBACH

Montag bis Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefonische Servicezeit:

Montag bis Freitag	8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 0 80 86 / 93 07-0
E-Mail: rathaus@buchbach.de
Telefax: 0 80 86 / 93 07-30
Internet: www.buchbach.de

WERTSTOFFHOF BUCHBACH

März bis November:

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dezember bis Februar:

Samstag	10:00 Uhr - 12:00 Uhr
Dienstag	15:00 Uhr - 17:00 Uhr

ERSCHEINUNGSDATUM AUSGABE 02/2026

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblattes erscheint ab Montag, 23. Februar 2026 (-keine Gewähr-).

ANNAHMESCHLUSS

Der Annahmeschluss für Artikel, Werbung und Kleinanzeigen für die Ausgabe 02/2026 ist der 09. Februar 2026.

E-Mail: gemeindeblatt@buchbach.de

Impressum

V.i.S.d.P.: Thomas Einwang, Erster Bürgermeister

Herausgeber: Markt Buchbach, Marktplatz 1, 84428 Buchbach

Redaktion: Thomas Einwang, Elfriede Ruhland

(Für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich!)

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Firma Qualikom, Grabenstätt

Layout und Satz: Elfriede Ruhland

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Druck: Drucke 1.550 Stück

Titelbild

Bild: Thomas Einwang

Briefwahl-Auszählung



Grußwort

des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



am **Sonntag, den 8. März 2026** finden in Bayern die Kommunalwahlen statt.

Bei der **Kommunalwahl**, welche turnusgemäß alle sechs Jahre stattfindet, haben die Wahlberechtigten die Möglichkeit, über die Besetzung der kommunalen Mandatsträger und die

Zusammensetzung der kommunalen Gremien der nächsten 6 Jahre zu entscheiden. Neben dem Landrat und dem Bürgermeister werden bei dieser Wahl auch die zukünftigen Mitglieder des Kreistages und des Marktgemeinderates neu gewählt.

Die Wählerinnen und Wähler haben damit die Möglichkeit, aktiv in die kommunale Selbstverwaltung einzugreifen und somit indirekt die Entwicklung unserer Landkreise, Städte, Märkte und Gemeinden mitzubestimmen.

Ich darf Sie ganz herzlich dazu einladen, am 8. März 2026 Ihr aktives Wahlrecht in Anspruch zu nehmen und sich an den Wahlen zu beteiligen. Sollten Sie am 8. März 2026 verhindert sein, nutzen Sie bitte die Möglichkeit der **Briefwahl**.

Sie können die Briefwahlunterlagen mit dem ausgefüllten und unterschriebenen Wahlbenachrichtigungsbild beantragen. Dieser wird Ihnen spätesten am 15.02.2026 per Post zugestellt.

Die Briefwahlunterlagen können Sie auch bequem über die Homepage des Marktes Buchbach www.buchbach.de online anfordern. Bitte beachten Sie bei der Online-Antragstellung aber, dass Ihnen die Briefwahlunterlagen dann per Post zugeschickt werden, wobei mit einem Postweg von mindestens 3 Werktagen gerechnet werden muss.

Achtung: Die Briefwahlunterlagen werden erst ab dem 16.02.2026 ausgestellt und verschickt!

Sollten Sie Fragen zur Kommunalwahl haben, können Sie sich gerne im Rathaus des Marktes Buchbach an Frau Zankl (08086 / 93 07 – 23) wenden.

Herzlichst Ihr
Thomas Einwang
Erster Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

GRUßWORT BÜRGERMEISTER

Seite 3

AUS DEM RATHAUS

- Faschingsdienstag geschlossen
- Schneeräumpflicht
- Jahresabschlussessen mit Verabschiedungen
- Erinnerung Onlinebefragung
- Vandalismus - es betrifft alle Bürger
- Prinzenpaare übernehmen das Rathaus
- Neujahrsempfang mit Sekt und Knabberereien

Seiten 4/5

Seite 5

Seite 6

Seite 6

DER MARKT GRATULIERT

Seite 7

AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

Seite 7

AUS DEM BAUHOF

- Winterdienst

AUS DEM LANDRATSAMT

Seite 8

- Sperrmüllabfuhr
- Abfallkalender

AUS DEM PFARRVERBAND

Seiten 8/9

- Waldweihnacht am Zellbründl
- Kindergartenkinder singen am Seniorennachmittag

GRUND - UND MITTELSCHULE

Seite 11

- Verstärkung der Schulbuslotsen
- Waldtag der Klassen 6a und 6b

WALLDORFKINDERGARTEN

Seite 10

- Tag der offenen Türe - Anmeldung

KINDERHAUS ANTONIUS

Seiten 9/10

- Besuch im Theraterbrett
- Anmeldung für das Kindergartenjahr 2026/2027

VEREINE UND VERBÄNDE

Seite 12

- El Coranitas richten 11 Hallenturnier aus
- TSV - Kreisuprennen
- TSV Skikurse und Trainingslager
- DC Woiperdinger bei der Deutschen Darts Meisterschaft
- 18 Josef Haider Gedächtnisturnier
- KLJB mit Rück und Ausblick
- Schützenball Engolding
- Angebot zum Schafkopfkurs - Jugendzentrum
- 18 Josef Haider Gedächtnisturnier
- Osteraktion vom Förderverein Freunde der Kinder Ranoldsberg & Buchbach

Seiten 12/13

Seite 13

Seiten 13/14

Seite 14

Seite 15

Seite 16

GESUNDHEIT

Seite 17

- Praxis Hillinger - Neuer Mitarbeiter
- Krisendienst Psychiatrie

Seite 17

SONSTIGES

Seite 17

- Mobile Brücke Erding e.V.

TORISMUSVERBAND INN-SALZACH

Seite 17

- Wechsel an der Spitze des Tourismusverbandes

AUS DEM GESCHÄFTSLEBEN

Seite 18

- Lechner - Bautrends 2026
- Kerbl Ehrung langjähriger Mitarbeiter
- Salon Angela Fischer - Spende an die Nachbarschaftsh.

Seite 19

GEWERBEANZEIGEN

Seite 19

VERANSTALTUNGSKALENDER

Seite 20



Aus dem Rathaus

Das Rathaus und der Bauhof sind am Faschingsdienstag, 17. Februar 2026, geschlossen!

Das Wahlamt ist am Vormittag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Einsicht in das Wählerverzeichnis ist auch am Nachmittag für Sie gewährleistet.

Hierfür melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Zankl unter 08086/9307-36.

Schneeräumpflicht im Gemeindegebiet des Marktes Buchbach – das sollten Sie wissen

Schneeräumen: Wo, wann und wie oft?

Zu räumen und zu streuen sind

a) die für den Fußgängerverkehr bestimmten, befestigten und abgegrenzten Teile der öffentlichen Straßen (insbesondere Gehwege sowie gemeinsame Geh- und Radwege) und die selbstständigen Gehwege sowie die selbstständigen gemeinsamen Geh- und Radwege oder

b) in Ermangelung einer solchen Befestigung oder Abgrenzung, die dem Fußgängerverkehr dienenden Teile am Rande der öffentlichen Straßen in einer Breite von 1,00 Meter, gemessen vom begehbarsten Straßenrand aus.

Die Anlieger haben die unter a) und b) genannten Flächen an Werktagen ab 07.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Split) nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 21.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Hier gilt allerdings der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit: Niemand kann bei starkem Schneefall durchgehend räumen!

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Schnee von der Garageneinfahrt gehört nicht auf die Straße!
Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Schnee von Garageneinfahrten und bei engen Straßenverhältnissen auch der Schnee der Gehbahnen, wenn möglich, auf den Grundstücken der Anwohner zu lagern ist.

Bei anhaltender Kälte und immer wieder nachkommendem Schnee kommt es durchaus vor, dass am Straßenrand bereits schon größere Massen an Schnee über längere Zeit vom Räumen aufgehäuft sind. Kommt dann noch der Schnee von den Garageneinfahrten und Gehbahnen hinzu, fällt immer wieder Schnee auf die Straße zurück, was Probleme beim Befahren der Straße mit sich bringen kann.

Wir appellieren an die Vernunft der Hausbesitzer und bitten diese, die erwähnten Schneemassen auf dem eigenen Grundstück zu lagern.

Schneeräumpflicht für Mieter

Vermieter können den Winterdienst durch eine Regelung im Mietvertrag oder in der Hausordnung - sofern diese Bestandteil des Mietvertrags ist – auf den Mieter übertragen. Allerdings muss der Vermieter dann kontrollieren, ob der Mieter seiner Schneeräumpflicht auch nachkommt.

Nehmen Sie die Schneeräumpflicht doch sportlich – als winterliches Fitnesstraining an der frischen Luft!

Die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und der Gehbahnen im Winter“ können Sie auf der Homepage des Marktes Buchbach (www.buchbach.de) unter Rathaus&Politik/Ortsrecht abrufen. Bei Fragen können Sie sich natürlich auch gerne telefonisch an die Verwaltung des Marktes im Rathaus (08086/9307-0) wenden

Jahresabschlusessen der Gemeinde Buchbach mit einigen Verabschiedungen in die Rente

„Das Jahresabschlusessen“ fand in diesem Jahr in **Sterneck** im Gasthaus Stoiber statt. Bei sehr gutem Essen und in feierlicher Atmosphäre bot sich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Mitgliedern des Marktgemeinderates die Gelegenheit zu einem entspannten und persönlichen Austausch abseits des Arbeitsalltags.“

Im Mittelpunkt dieses Abends standen die Verabschiedungen von längjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in ihren wohlverdienten Ruhestand.

Frau **Jutta Schian**, die viele Jahre in der Kasse und im **Sekretariat** tätig war,



Herr **Roland Lantenhammer** vom **Wertstoffhof**,

Herr **Richard Fischer**, der als **Schulhausmeister** zuverlässig und engagiert seinen Dienst verrichtete,





sowie Herr **Johann Bitner** vom **Bauhof**.



Mit ihrem langjährigen Einsatz, ihrer Erfahrung und ihrem persönlichen Engagement haben sie die Arbeit der Gemeinde Buchbach nachhaltig geprägt und einen wichtigen Beitrag zum reibungslosen Ablauf des Gemeindelebens geleistet.



Herr Konrad Folger aus der Verwaltung (Bauamt), der ebenfalls verabschiedet werden sollte, konnte an diesem Abend leider nicht persönlich anwesend sein. Die Verabschiedung fand am 12.01.2026 im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Herr **Bürgermeister Einwang** verabschiedete die Kolleginnen und Kollegen mit persönlichen Worten und kleinen Anekdoten aus ihrem Berufsleben, die bei den Anwesenden für Schmunzeln und viele zustimmende Erinnerungen sorgten. Darüber hinaus bereicherte er den Abend mit einer kurzen Geschichte darüber, wie sehr sich das Leben und der Arbeitsalltag im Laufe der Jahre verändert haben – ein nachdenklicher und zugleich unterhaltsamer Beitrag, der den festlichen Charakter der Veranstaltung zusätzlich unterstrich.

Die Gemeinde Buchbach bedankt sich bei den verabschiedeten Kolleginnen und Kollegen herzlich für ihre langjährige, treue und engagierte Mitarbeit und wünscht ihnen für den neuen Lebensabschnitt alles Gute, Gesundheit und viele erfüllte Jahre.

Text: Elfriede Ruhland Fotos: Doris Greimel

Erinnerung – Onlinebefragung

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

Ende Dezember 2025 haben Sie ein Schreiben vom Landratsamt Mühldorf a. Inn zum Betreuungsbedarf ihrer Kinder erhalten. Hier wurden sie gebeten an der Elternbefragung zum Betreuungsbedarf ihrer Kinder mitzuwirken.

Eine gute Betreuung von Kindern ist sehr wichtig.

Das betrifft die Betreuung von kleinen und großen Kindern
In der Kinderkrippe, Im Kindergarten, Im Hort, In schulischen Ganztages-Angeboten (einschließlich 4. Klasse) Ihr Kind wird den ganzen Tag in der Schule betreut.

Wir möchten für Sie diese Betreuung sinnvoll planen und umsetzen. Dafür brauchen wir Ihre Mithilfe.

Bitte teilen Sie uns Ihren Bedarf mit! Nur dann können wir gut planen.

Nehmen Sie an unserer online-Befragung teil. Bis zum 31. März 2026 ist das möglich. Es ist freiwillig und anonym. Es dauert ungefähr 10 Minuten. Bitte füllen Sie für jedes Kind einzeln einen Frage-Bogen aus.

Sie können mit Ihrem PC oder mit Ihrem Handy teilnehmen. Wenn Sie mit Ihrem PC teilnehmen möchten, dann verwenden Sie diesen Link:

www.lra-mue.de/betreuungsbedarf2026

Oder Sie scannen den QR-Code und gelangen direkt zur Umfrage



Text und Quelle: Andrea Zankl



Vandalismus in Buchbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
leider kommt es in der letzter Zeit im Gemeindegebiet des Marktes Buchbach vermehrt zu Vandalismus und mutwilligen Zerstörungen. Diese Vorfälle betreffen uns alle und stellen teilweise sogar eine Gefahr für die Allgemeinheit dar.

Im Folgenden einige gemeldete Vorfälle:

- Der Defibrillator am Jugendzentrum an der Sporthalle wurde vollständig zerstört. Dieses Gerät dient der Lebensrettung – im Ernstfall könnte jede und jeder von uns darauf angewiesen sein.
- Schultoiletten wurden mit Hakenkreuzen beschmiert.
- In der Turnhalle kam es zu Sachbeschädigungen durch Malereien sowie zur Zerstörung einer Scheibe.
- Leuchten an der Sporthalle entlang des Weges wurden beschädigt.
- Im Schulhof wurden neue Bänke mit Hakenkreuzen eingeritzt, zudem wurden Glasscherben verstreut.
- Die Bushaltestelle Ranoldsberg wurde besprüht und verwüstet.
- Die Bushaltestelle Felizenzell wurde ebenfalls besprüht.
- Der Postkasten für das Intelligenzblatt wurde mit einem Böller gesprengt; zudem wurde das Bushäuschen aus der Verankerung gerissen.
- Die Weihnachtsbaumbeleuchtung in Buchbach wurde zweimal manipuliert, Lampen herausgedreht und zerstört, Glasscherben wurden verteilt.

Diese Zustände können und werden wir nicht länger dulden. Die Vorfälle wurden bereits an die Polizei weitergeleitet.

Wir sind auf Ihre Mithilfe angewiesen: Vandalismusschäden sollten umgehend gemeldet werden, insbesondere dann, wenn eine Gefahr für andere besteht. Bitte schauen Sie nicht weg, wenn Sie beobachten, dass Sachen mutwillig beschädigt oder zerstört werden.

Seien wir uns gegenseitig ein Vorbild im respektvollen Umgang mit öffentlichem und privatem Eigentum.

Rat und Unterstützung bieten unter anderem die Erziehungsberatungsstellen der Jugendämter. Auch die Jugendsachbearbeiterinnen und Jugendsachbearbeiter bzw. Jugendbeauftragten der Polizei stehen als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Unterstützung.

Text: Elfriede Ruhland

Prinzenpaare „übernehmen“ Rathaus

Der Fasching hat ja bekanntlich seine eigenen Gesetze – so haben auch in Buchbach die Tollitäten das Zepter bzw. sprich das Rathaus übernommen!

Zur Übergabe der „Amtsgeschäfte“ hatte Bürgermeister Thomas Einwang die beiden Prinzenpaare des Faschings 2025/26 mit ihrer Hofstatt, Hofmarschall sowie der Präsidentschaft der Bubaria ins Rathaus Buchbach eingeladen. In seinem Büro übergab er dabei den goldenen Rathausschlüssel an Prinzessin Lisa I. und Prinz Lukas I. sowie die Kinderprinzessin Elina und Kinderprinz Lias. Bei einem Glas Sekt trugen sich die Gäste ins Gästebuch ein und freuten sich auf den kommenden Fasching.



Bildunterschrift:

(v.l.) Kinderprinzessin Elina, Kinderprinz Lias, Prinzessin Lisa I. und Prinz Lukas I. mit dem goldenen Rathausschlüssel sowie Bürgermeister Thomas Einwang

Neujahrsempfang 2026 – mit Sekt und Knabberien angestoßen

Wie seit mehreren Jahren trafen sich Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde sowie des Pfarrverbandes zum Neujahrsempfang am Rathausinnenhof in Buchbach, um gemeinsam auf das neue Jahr anzustoßen. Nach dem Neujahrs-Festgottesdienst wurden bei Sekt, Orangensaft und Knabberien die besten Wünsche zum Jahresbeginn ausgetauscht.

Bürgermeister Thomas Einwang stellte in seiner Ansprache fest, dass auch das neue Jahr viele Fragen mit sich bringe – sowohl im persönlichen Umfeld als auch mit Blick auf die weltpolitische Lage. Er lud alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Institutionen der Gemeinde ein, sich aktiv in das Gemeindeleben und den Pfarrverband einzubringen, auf ein respektvolles Miteinander zu achten und gemeinsam die unmittelbare Umgebung zu gestalten.

Zum Abschluss wünschte Bürgermeister Einwang allen Anwesenden Gesundheit und ein gutes neues Jahr und stieß mit ihnen in gemütlicher Atmosphäre auf 2026 an.

Text: Elfriede Ruhland



Der Markt gratuliert

Goldene Hochzeit

Georg und Theresia Zirnbauer, Buchbach



90. Geburtstag

Maria Kiefinger, Buchbach

Aus dem Marktgemeinderat

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung des Marktgemeinderates vom 13.01.2026 (01/2026)

A) Öffentliche Sitzung

0.Tagesordnung 1.Sitzungsniederschrift vom 09.12.2025

a)Genehmigung des öffentlichen Teiles

Beschluss: Der Marktgemeinderat erhebt keine Einwände und genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 09.12.2025 wie vorgelegt.

b)Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Kläranlage Buchbach: Sanierung, Umbau und Aufstockung des Betriebsgebäudes (S/U 2025) – Auftragsvergaben für die Gewerke 02 Sanierung Kläranlage (HLS) Und 03 Sanierung Kläranlage (ELO/EMSR)

02 Sanierung Kläranlage (HLS) Firma Harrer GmbH & Co. Heizung und Sanitär KG, 84347 Pfarrkirchen – beauftragt für das Gewerk „02 Sanierung Kläranlage (HLS)“ mit einer Angebotssumme in Höhe von 149.269,13 €/brutto.

03 Sanierung Kläranlage (ELO/EMSR)

Firma Bauer Elektroanlagen Süd GmbH & Co. KG, 84428 Buchbach - beauftragt für das Gewerk „03 Sanierung Kläranlage (ELO/EMSR)“ mit einer Angebotssumme in Höhe von 781.245,60 €/brutto.

2.Behandlung von Bauanträgen

a) Antrag auf Errichtung einer Stützwand auf der Fl.Nr. 1373/6 der Gemarkung Walkersaich – Steeg 12 a

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt den Antrag auf Errichtung einer Stützwand auf der Fl. Nr. 1373/6 der Gemarkung Walkersaich, Steeg 12a, zur Kenntnis. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt

3.Vereinsunterstützung: TSV Buchbach, Abteilung Tennis – Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung eines Mähdrobertes

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Informationen zur Kenntnis und beschließt, die Investition in einen Mähdroberter mit 20 % der nachgewiesenen förderfähigen Kosten bzw. einem Betrag in Höhe bis zu max. 1.245,60 € zu unterstützen. Die Berechnung erfolgt auf Grundlage der nachgewiesenen Kosten.

4 .W a s s e r v e r s o r g u n g R a n o l d s b e r g : Wassergenossenschaft Ranoldsberg - Antrag auf Übernahme einer Bürgschaft für einen (Überbrückungs)Kredit

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt, dass der Markt Buchbach bei Bedarf, zur Sicherstellung der Wasserversorgung im Gebiet Ranoldsberg, als Bürge für einen Kredit über 20.000,00 € für die Wasserversorgung Ranoldsberg eG auftreten wird. Die Bürgschaft bezieht sich nur auf ein Darlehen, um das im Sachvortrag erläuterte Vorhaben umzusetzen.



Aus dem Landratsamt

Abfallwirtschaft

Sperrmüllabfuhr

Abfuhrtermin: Annahmeschluss im Landratsamt

24.02. bis 02.03.2026 30. Januar 2026

17.03. bis 23.03.2026 20. Februar 2026

Entsorgungskalender

Januar		Februar	
1 Mi	Neujahr	1 Sa	
2 Do		2 So	
3 Fr		3 Mo	6
4 Sa		4 Di	7
5 So		5 Mi	
6 Mo	Heilige Drei Könige	6 Do	
7 Di		7 Fr	
8 Mi	8	8 Sa	
9 Do		9 So	
10 Fr		10 Mo	7
11 Sa		11 Di	11
12 So		12 Mi	
13 Mo	3	13 Do	12
14 Di	13	14 Fr	
15 Mi		15 Sa	
16 Do	14	16 So	
17 Fr		17 Mo	8
18 Sa		18 Di	15
19 So		19 Mi	
20 Mo	4	20 Do	
21 Di	16	21 Fr	
22 Mi		22 Sa	
23 Do		23 So	
24 Fr		24 Mo	9
25 Sa		25 Di	16
26 So		26 Mi	
27 Mo	5	27 Do	
28 Di	17	28 Fr	
29 Mi			
30 Do			
31 Fr			

Quelle: Landratsamt Mühldorf a. Inn

Aus dem Bauhof

WINTERDIENST

26.01. bis 01.02.2026

Hr. Bruckmaier 0152-06387041

02.02. bis 08.02.2026

Hr. Gilnhammer 0152-05190558

09.02. bis 15.02.2026

Hr. Brandmaier 0172-9068415

16.02. bis 22.02.2026

Hr. Schilf 0174-3354504

23.02. bis 01.03.2026

Hr. Maier 0152-24386988

02.03. bis 08.03.2026

Hr. Bruckmaier 0152-06387041

Der Wechsel der Diensthabenden erfolgt jeden Sonntag um 24.00 Uhr.

Leider ist es nicht möglich, die Straßen und Wege immer und überall gleichzeitig von Schnee und Eis zu befreien. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang nachfolgende Informationen und Hinweise zum Winterdienst:

- Der Bauhof und der Maschinenring haben im Gemeindebereich Buchbach insgesamt 67 km Straßen zu räumen. Je nach Witterungsverhältnissen kann eine komplette Tour bis zu 8 Stunden in Anspruch nehmen. Dabei werden aufgrund ihrer Bedeutung die Hauptverkehrsstraßen vorrangig geräumt.

Siedlungsstraßen und öffentliche Parkplätze können nur nachrangig geräumt werden.

- Trotz eines Beginns der Räumarbeiten um 2 Uhr kann daher nicht immer sichergestellt werden, dass um 7 Uhr alle Wege von Schnee und Eis befreit sind. Bitte berücksichtigen Sie diese Tatsache bei der Benutzung der Wege.

- Vermeiden Sie bitte, Fahrzeuge am Fahrbahnrand und auf den Gehsteigen zu parken. Gleicher gilt für abgestellte Fahrzeuge (zugelassen oder nicht zugelassen) und sonstige Gefährte (z. B. Wohnwagen, Anhänger etc.) auf Parkplätzen und Wendehammer. Unabhängig von der Tatsache, dass dies gesetzlich nicht erlaubt ist, stellen diese Fahrzeuge ein Hindernis für den Winterdienst dar.

- Die Verordnung des Marktes Buchbach über die Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter verpflichtet auch die Anlieger innerhalb geschlossener Ortslage, die Gehbahnen bei Bedarf zu räumen und zu streuen. Diese Verpflichtung gilt auch dann, wenn keine Gehbahn vorhanden ist. Auch der als Gehbahn geltende Teil einer Fahrbahn muss dann geräumt und gestreut werden und zwar werktags von 7.00 bis 20.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 21.00 Uhr.

Aus dem Pfarrverband

Waldweihnacht am Zellbrünnl

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder die mittlerweile traditionelle Waldweihnacht am Zellbrünnl in Buchbach feiern. Der Kirchenplatz im verschneiten Wald war durch viele Lichter und Kerzen in ein magisch weihnachtliches Licht getaucht. Mit musikalischer Untermalung der *Mühlbacher Saitenmusi* wurde mit verschiedenen Texten und Gebeten noch einmal an die heilige Nacht erinnert. Das Vorbereitungsteam vom Pfarrgemeinderat Buchbach, der Familie Hargasser und der Familie Sedlmeier haben auch für das leibliche Wohl gesorgt;



der Abend konnte bei Glühwein und Stollen gemütlich ausklingen. Der Erlös über 252€, ebenso wie der Erlös vom Glühweinausschank nach der Christmette in Höhe von 137€, sollen in der Kirche des Zellbrünnls verbleiben. Zum Beispiel werden neue Sitzpolster benötigt. Ein herzliches Vergelt's Gott allen Mitwirkenden und Mitfeierenden. Auch 2026 soll wieder eine Waldweihnacht stattfinden. Infos gibt es dann und im Kirchenzettel.



Text: Poller; Bilder: Hargasser

Waldorfkindergarten

Förderkreis für Waldorfpädagogik e.V. Buchbach

Feilzenzell 14a
94428 Buchbach
Tel. 08066 – 8293
info@waldorf-kiga-feilzenzell.de
<http://www.waldorf-kiga-feilzenzell.de>

Tag der offenen Tür
Anmeldetag
am 26.02.2026
15.00 – 17.00 Uhr

Wir sind:

- Ein eingruppiger Kindergarten mit 25 Kindern von 3 – 6 Jahren
- Eine Spielgruppe
- Eine Waldorferzieherin, eine Erzieherin, eine Kinderpflegerin und eine Praktikantin

Bei Interesse einfach vorbeikommen
Bei Fragen sind wir unter 08066 – 8293 erreichbar oder
per E-Mail info@waldorf-kiga-feilzenzell.de

Wir freuen uns auf euch!

Quelle: Daniela Behrendt

Kinderhaus Antonius

Kindergartenkinder singen am

Seniorennachmittag in Ranoldsberg

Am Seniorennachmittag in Ranoldsberg ist die Gesangseinlage des Kinderhauses Antonius mittlerweile ein fester Bestandteil des Programms. Ein Teil der Kindergartenkinder der Lardschildkrötengruppe erfreute auch diesmal die Seniorinnen und Senioren mit lustigen und kurzweiligen Stücken.

Nach einer Vorstellungsrunde begleitete Hilde Wandinger die Kindergartenkinder auf der Gitarre zum Stück „Die Weihnachtsbäckerei“. Jedes Kind trug dabei eine weiße Kochmütze, die mit dem Namen beschriftet war. Textsicher folgte das Stück „Schneeflöckchen, Weißröckchen“, bei dem die Kinder voller Freude Watte und Konfetti als Schnee regnen ließen.

Da bereits der Fasching vor der Tür steht, durfte es mit dem „Geisterblues“ auch etwas lustiger und wilder werden, was sowohl dem Publikum als auch den Kindern sichtlich Spaß bereitete. Zum Abschluss wurden ein paar Ehrengäste, darunter der 1. Bürgermeister Thomas Einwang, der Vorsitzende des Pfarrgemeinderats Gerhard Brandmaier und Gemeindereferentin Helga Ehses, von den Kindern zum „Boogie, Woogie“ auf die Tanzfläche geholt, was zu großer Erheiterung führte.

Als Belohnung bekamen die kleinen Sängerinnen und Sänger eine kleine Waffel und etwas Süßes. Unter anhaltendem Applaus verabschiedeten sich die Kinder und das Kinderhauspersonal von den Senioren.



Text und Bild: Tina Zirnbauer-Heymann



Bild 2: Thomas Einwang



Besuch im Theaterbrett

Die gesamte Kindergartengruppe des Kinderhauses Antonius aus Ranoldsberg besuchten im Dezember die Märchenvorstellung „Das tapfere Schneiderlein“ des Theaterbrettls in Vilsbiburg.



Im Vorfeld wurde das Märchen im Kindergarten vorgelesen. Alle Kinder, das Personal und einige Eltern waren begeistert und applaudierten über die gelungene Vorstellung. Das erste Highlight war die Busfahrt nach Vilsbiburg. Nach einer kleinen Verköstigung suchten sich die Kinder ihre Plätze im Theater. Plötzlich ging das Licht aus und mit einem wundervollen Bühnenbild in einem bunten Lichterglanz eröffnete das tapfere Schneiderlein die Vorstellung. Alle Kinder, das Personal und einige Eltern waren begeistert und applaudierten über die gelungene Vorstellung. Ein besonderes Erlebnis war es, im Anschluss, mit allen Darstellern, die übrigens ein sehr großes Lob verdienten, ein gemeinsames Foto auf der Bühne zu machen.



Bild und Text: Hildegard Wandler

**Anmeldung für das Kindergartenjahr 2026/27
im Kinderhaus Antonius Ranoldsherg**

Am Dienstag, den 03.02.2026
haben Sie, liebe Eltern die Möglichkeit
ihr Kind von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
für das kommende Kindergartenjahr anzumelden.

Bitte ärztliches (gelbes) Untersuchungsheft mitbringen!

Das eingruppige Kinderhaus betreut Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Eintritt der Grundschule.

Er zeichnet sich vor allem durch
Naturnähe, althergebrachte Werte,
aktives Lernen
und Wertschätzung aus.

Kinderhaus Antonius
Schulweg 1
84428 Buchbach – Ranoldsberg

Tel.: 08086 9499299



Einladung zum Tag der offenen Tür

Das Kinderhaus im Ranoldsberg lädt ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR
am Freitag, den 30.01.2026
von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Kinderhaus Antonius
Schulweg 1
84425 Buchbach-Ranoldsberg
Tel. 08086/9499799



Alle interessierten Eltern und ihre Kinder sind an diesem Tag eingeladen, sich mit unserem Kindergarten vertraut zu machen.

Sie dürfen sich die Räumlichkeiten in Ruhe ansehen, sich über unser pädagogisches Konzept informieren und natürlich das pädagogische Personal kennenlernen.

Gerne dürfen Sie sich am Kaffee- und Kuchenstand bedienen.

Auf ihr Kommen freut sich das
Kindergartenteam

Quelle: Hildegard Wandinger



Grund und Mittelschule

Schulbuslotsen der Mittelschule Buchbach bekommen Verstärkung

In der Mittelschule Buchbach wurden 10 neue Schulbuslotsen ausgebildet. In mehreren Unterrichtsstunden wurden diese von den Verkehrserziehern Frau Kain und Herrn Röttenbacher von der Polizeidienststelle Mühldorf auf ihre neue Aufgabe vorbereitet. Nach mehreren Theoriestunden und einer Einweisung an der Bushaltestelle mussten die Schüler eine Abschlussprüfung bestehen.

Alle haben mit Erfolg bestanden. In einer kleinen feierlichen Stunde wurden den neuen Schulbuslotsen geehrt und die Schulwegpässe vom Schulleiter Dr. Simon Dörr überreicht. Abschließend bedankten sich die Ausbilder bei den Schülern und gaben ihnen noch einige Ratschläge für ihr wichtiges Amt. Insgesamt leisten ab diesem Schuljahr über 20 Schüler der Mittelschule Buchbach einen bedeutenden Beitrag zur Sicherheit auf dem Schulweg.



Text und Bild: A. Walter

Waldtag der Klassen 6a und 6b

Trotz des kalten Wintertages machten sich die Klassen 6a und 6b auf den Weg in den Buchbacher Forst. Begleitet von Frau Sengmüller und Herrn Walter, den Natur- und Technik-Lehrern der Mittelschule Buchbach, nahm sich der Förster von Buchbach, Herr Michael Sigl, sehr viel Zeit, die Kinder über das Ökosystem Wald zu informieren.

Förster Sigl erklärte ihnen die Stoffkreisläufe des Waldes. Zum Beispiel, dass die Tiere abgestorbene Bäume als Nest/Wohnung nutzen. Darunter sind Vögel, die sich in ausgehöhlten Löchern im Stamm einnisteten. Er betonte die Wichtigkeit des Totholzes für den Lebensraum der Tiere und Pflanzen, sowie Pilze und Bakterien.

Mit Schaufel und Spaten durften die Schüler den Waldboden umgraben und die verschiedenen Schichten genauer untersuchen. Die Schüler konnten so die Arbeit der Bodenlebewesen als Zersetzer, sowie die verschiedenen Bodenschichten erkennen. Außerdem erklärte der Förster, dass sich in einer handvoll Erde mehr Lebewesen befinden als es Menschen auf der Erde gibt.

Eine Baum- und Tierkunde durfte natürlich auch nicht fehlen. Ob Eiche, Fichte oder Lärche - fast jeder Baum konnte benannt werden.

Zum Schluss spielten die zwei Klassen noch Spiele, und zwar Fledermaus und Falter, Hirsch und Wolf. Damit sollten sich die Schüler in die Lage der Tiere versetzen. Außerdem dienten die Spiele dazu, die Teamarbeit zu fördern.



Text: Tobias Broser/ Carmen Sengmüller



Vereine und Verbände

KLJB Ranoldsberg mit Rück- und Ausblick

Die Berichte der Vorstandschaft standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der KLJB Ranoldsberg im Gasthaus Stoiber in Sterneck. Vorsitzende Elisabeth Wenzl konnte dazu neben sehr vielen Mitgliedern auch Buchbachs Bürgermeister Thomas Einwang, Ranoldsbergs Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Gerhard Brandmaier und vom Seelsorgerteam Gemeindereferentin Marina Poller begrüßen.

Schriftführer Tobias Ecker erinnerte eingangs in seinem Bericht an die Ereignisse des vergangenen Jahres. Mit der Teilnahme an den Jugendgottesdiensten, an Gründungsfesten und Fahnenweihen, der Fronleichnamsprozession, dem Volkstrauertag, der Sternwallfahrt, dem Osterkerzenbasteln und dem Glühweintreff kurz vor Weihnachten standen dabei zahlreiche kirchliche und auch gesellschaftliche Aktivitäten auf dem Programm. Darüber hinaus engagierte sich die KLJB Ranoldsberg im Rahmen der Aktionen Minibrot und Rumpelkammer auch für soziale Zwecke.

Gesellschaftlicher Höhepunkt des Jahres war sicherlich das Maibaumaufstellen, das bei bestem Wetter zu einem Fest für die ganze Familie wurde. Mit der Teilnahme an Faschingsumzügen mit eigenen Motivwagen zeigten die Jugendlichen auch ihre Faschingsbegeisterung. Erfreulicherweise war auch die Werbung neuer Mitglieder wieder von Erfolg gekrönt, so dass insgesamt sieben neue Mitglieder begrüßt werden konnten.

Bürgermeister Thomas Einwang gratulierte in seinem Grußwort zu der sehr aktiven und gut geführten Landjugend. Sein Dank galt vor allem den Mitgliedern der Vorstandschaft, die bereits in jungen Jahren bereit sind Verantwortung zu übernehmen und sich für die Gesellschaft einzusetzen. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Gerhard Brandmaier informierte die Jugendlichen über die Anfang März bevorstehende Pfarrgemeinderatswahl und ermutigte die Mitglieder der KLJB sich hier als Kandidaten zur Verfügung zu stellen. Gemeindereferentin Marina Poller brachte in ihrem Grußwort ihre Freude zum Ausdruck, so viele junge motivierte Menschen zu sehen, die sich aktiv in die Dorfgemeinschaft einbringen.

Zum Schluss der Versammlung verständigten sich die Jugendlichen darauf, auch in diesem Jahr wieder mit einem Faschingswagen an Faschingsumzügen teilzunehmen. Mit der Aussprache über das zu wählende Thema endete die harmonische Versammlung. (eth)

Erfolgreicher Auftakt in die Kreiscuprenn-Saison

Mit dem ersten Kreiscuprennen der Saison eröffnete der TSV Buchbach erfolgreich den diesjährigen Rennwinter. Austragungsort war Schmitten in Zell am See, ein Hang, der sich bereits im vorangegangenen Trainingslager bestens bewährt hatte und somit ideale Voraussetzungen für einen fairen und reibungslosen Rennablauf bot.

Rund 90 gemeldete Starter sorgten für ein starkes Teilnehmerfeld. Besonders erfreulich war dabei die große Altersvielfalt: Der jüngste Rennläufer ging im Alter von gerade einmal vier Jahren an den Start und zeigte eindrucksvoll, wie früh die Begeisterung für den Skisport beginnen kann.

Der TSV Buchbach durfte sich nicht nur über eine gelungene Veranstaltung freuen, sondern auch über durchaus zufriedenstellende Platzierungen seiner Rennläuferinnen und Rennläufer. Einsatz, Trainingsfleiß und Teamgeist machten sich bezahlt und bestätigten die gute Nachwuchsarbeit des Vereins.

Die Siegerehrung fand aus organisatorischen Gründen erst am darauffolgenden Wochenende gemeinsam mit dem Kreiscuprennen des TSV Ampfing statt. Bilder der Stockerlplätze werden daher in der kommenden Ausgabe des Gemeindeblatts nachgereicht.

Der TSV Buchbach blickt insgesamt auf einen gelungenen Saisonauftakt zurück und freut sich auf die weiteren Rennen im Kreiscuplauf.



Text und Bild: Martina Rachl

Erfolgreiche Skikurse des TSV Buchbach in Lofer

Wie geplant fanden an den mittleren beiden Dezemberwochenenden die Skikurse des TSV statt. An jeweils zwei Tagen – Samstag und Sonntag – ging es für die Teilnehmer ins Skigebiet Lofer, wo beste Bedingungen für lehrreiche und abwechslungsreiche Skitage herrschten.



Insgesamt nahmen rund 50 Kinder an den Kursen teil, die in sieben leistungsgerechte Gruppen eingeteilt waren. Vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Skifahrer wurde jedes Kind individuell betreut. Dank des großen Engagements und des Supereinsatzes aller Skilehrer konnten deutliche Fortschritte erzielt werden – der Spaß im Schnee kam dabei natürlich nicht zu kurz. Ergänzt wurde das Angebot durch einen sogenannten **Genießerkurs**, der sich an interessierte Erwachsene und Eltern richtete. Ziel dieses Kurses war es, die eigene Skitechnik zu verbessern und mit Tipps der erfahrenen Übungsleiter mehr Sicherheit und Freude auf der Piste zu gewinnen. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen.



Die Skiaabteilung zeigt sich mit dem Verlauf der Skikurse äußerst zufrieden. Ein besonderer Dank gilt allen Skilehrern und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum reibungslosen Ablauf und zum Erfolg der Kurse beigetragen haben.



Text und Bild: Martina Rachl

Trainingslager der Skiaabteilung als gelungene Saisonvorbereitung

Zur intensiven Vorbereitung auf die bevorstehende Rennsaison absolvierte die Skiaabteilung des TSV Buchbach vom 2.-4. Januar gemeinsam mit dem SV Weidenbach ein mehrtägiges Trainingslager. Insgesamt nahmen 35 Kinder und Jugendliche, 15 von TSV-Buchbach, an der Fahrt teil, die ganz im Zeichen der Technikvertiefung und der letzten Feinarbeit für den Winter stand. Da die Schneebedingungen in Lofer in diesem Jahr nicht ausreichend waren, wurden die Trainingseinheiten kurzfristig nach Zell am See verlegt. In Schmitten fanden die Sportler hervorragende Bedingungen vor – strahlender Sonnenschein, bestens präparierte Pisten, allerdings bei bitterkalten Temperaturen.

Trainiert wurde sowohl im Riesenslalom als auch im Slalom. Die Trainer steckten abwechslungsreiche Läufe: kurze, knackige Kurssetzungen zur Schulung von Technik und Reaktionsfähigkeit sowie längere Strecken, bei denen gezielt die Ausdauer gefordert wurde. Dank des Einsatzes von insgesamt acht Skilehrern konnte in kleinen Gruppen gearbeitet werden, was ein besonders intensives und hochwertiges Techniktraining ermöglichte. Abgerundet wurde das Trainingslager durch ein abwechslungsreiches Abendprogramm. Videoanalysen halfen den einzelnen Läufern, ihre Technik zu reflektieren und gezielt zu verbessern. Zudem sorgten gemeinsame Spiele, darunter auch Einheiten zur Teambildung und zum Gedächtnistraining, für Abwechslung und stärkten den Zusammenhalt innerhalb der Gruppe. Die Verantwortlichen zeigten sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf des Trainingslagers, das sowohl sportlich als auch kameradschaftlich ein voller Erfolg war und eine optimale Grundlage für die anstehende Rennsaison bietet. Ein besonderer Dank geht an die Organisatoren und mitfahrenden Betreuern der Skiaabteilung sowie an die Eltern für Ihr Vertrauen und ihre Mitwirkung.



Text und Bild: Martina Rachl

Starker Auftritt des DC Woiperdinger bei der Deutschen Darts Mannschaftsmeisterschaft

Der DC Woiperdinger nahm im vergangenen Jahr an der Deutschen Darts Mannschaftsmeisterschaft am Nürburgring teil und sorgte dort für eine große Überraschung: Mit gleich zwei Mannschaften erreichte der Verein in der Second-Chance-Kategorie einen hervorragenden 3. Platz. Sowohl „De Kloana Woipadinger“ (C-Klasse) als auch „De Woiperdinger“ (A-Klasse) setzten sich gegen ein starkes Teilnehmerfeld von über 60 Mannschaften aus ganz Deutschland durch. Der Weg auf das Podest war alles andere als leicht:

Beide Teams mussten sich zunächst durch zwei Gruppenphasen kämpfen, aus denen jeweils nur die zwei besten Teams den Einzug in die nächste Runde schafften. Anschließend ging es im K.-o.-System im direkten Duell eins gegen eins weiter.



Ranoldsberg -Schützenverein „Frisch auf“ Engolding

Mit einem gut besuchten traditionellen Schützenball feierte der Schützenverein „Frisch auf“ Engolding im Gasthaus Willis-Sengmüller in Ranoldsberg einen gelungenen Auftakt ins neue Jahr. Schützenmeister Franz Oberbauer konnte dazu neben vielen Schützinnen und Schützen auch den Patenverein aus Stefanskirchen, die Einigkeit-Schützen aus Salmanskirchen sowie die Schützenvereine aus Sterneck, Ranoldsberg, Steeg und Walkersaich begrüßen.

Musikalisch begleitet von der Band „Mirage“ zogen anschließend insgesamt 14 Schützenköniginnen und Schützenkönige mit Begleitung in den Saal ein um sich zur Proklamation aufzustellen. Nach der Vorstellung aller anwesenden Königspaare sowie der neuen Engoldinger Königen legten die beiden frisch gekürten Engoldinger Schützenkönige Irmgard Bauer und Tobias Oberbauer mit ihren Begleitern einen Ehrenwalzer aufs Parkett, dem sich in Folge alle teilnehmenden Königspaare anschlossen. Neben der Band „Mirage“, die mit Sängerin Isa musikalisch für den richtigen Ton und Stimmung sorgte, war es die Prinzengarde der „Bubaria“ aus Buchbach, die bei ihrem Auftritt einen Hauch Italien aufs Parkett zauberte wofür sie mit begeisterndem Applaus belohnt wurden.

Erst weit nach Mitternacht machte man sich auf den Heimweg und Alt und Jung waren sich einig, dass die Tradition des Schützenballes der Engoldinger in Ranoldsberg auch weiterhin aufrechterhalten werden soll. (eth)



Das Bild „schuetzenball_engolding_26“ zeigt die Engoldinger Könige Jungschützenkönig Tobias Oberbauer (2.v.l.) in Begleitung von Antonia (l) und Schützenkönigin Irmgard Bauer (2.v.r.) mit ihrem Martin nach der Proklamation.

Angebot zum Schafkopfkurs im Jugendzentrum

Derzeit findet unter der Leitung von Anton Maier an vier Abenden ein Schafkopfkurs im Jugendzentrum statt. Kinder und Jugendliche sind mit großem Eifer dabei, das traditionelle bayerische Kartenspiel zu erlernen.

Auch eine Gruppe Erwachsener hat sich dem Kurs angeschlossen – ganz nach dem Motto: Es ist nie zu spät, und man lernt nie aus.

Ab Montag, den 9. Februar, ab 18 Uhr ist dann jeder – jung und alt – herzlich eingeladen, ins Jugendzentrum zum Schafkopfstammtisch zu kommen

Info bei Anton Bauer Tel. 01714462502



Text und Bild: Anton Bauer

Starker Auftritt des DC Woiperdinger bei der Deutschen Darts Mannschaftsmeisterschaft

Der DC Woiperdinger nahm im vergangenen Jahr an der Deutschen Darts Mannschaftsmeisterschaft am Nürburgring teil und sorgte dort für eine große Überraschung: Mit gleich zwei Mannschaften erreichte der Verein in der Second-Chance-Kategorie einen hervorragenden 3. Platz. Sowohl „De kloana Woipadinger“ (C-Klasse) als auch „De Woiperdinger“ (A-Klasse) setzten sich gegen ein starkes Teilnehmerfeld von über 60 Mannschaften aus ganz Deutschland durch. Der Weg auf das Podest war alles andere als leicht:

Beide Teams mussten sich zunächst durch zwei Gruppenphasen kämpfen, aus denen jeweils nur die zwei besten Teams den Einzug in die nächste Runde schafften. Anschließend ging es im K.-o.-System im direkten Duell eins gegen eins weiter.

Der unerwartete, aber umso beeindruckendere 3. Platz ist ein Beweis für Teamgeist, Nervenstärke und spielerische Qualität – und ein großer Erfolg für den gesamten Verein.





Team „De kloana Woipadinger“ (C-Klasse):

Kapitänin: Simone Kienzl
2. Kapitän: Tobias Wastl
Thomas Rumpel
Kevin Eikel
Kilian Weißbach



Team „De Woiperdinger“ (A-Klasse):

Kapitän: Richard Kienzl
2. Kapitän: David Rieger
Josef Wastl
Patrick Paffrath
Jonas Felbinger
Alexander Rädle



Vielen Dank an beide Teams für euren starken Einsatz – Respekt und Anerkennung für diese überragende Platzierung!



Text und Fotos: Richard Kienzl

El Coronitas richten 11. Hallenfußballcup aus

Die El Coronitas veranstalten am 21. Februar 2026 ihren 11. Hallenfußballcup für Hobbyfußballer. Austragungsort ist die örtliche Turnhalle, die an diesem Tag ganz im Zeichen des Hobbyfußballs stehen wird.

Das Turnier hat sich in den vergangenen Jahren als fester Bestandteil im regionalen Sportkalender etabliert und erfreut sich großer Beliebtheit bei Hobbyfußballmannschaften. Auch für die kommende Auflage liegen bereits erste Anmeldungen vor.

Neben dem sportlichen Geschehen ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Spieler und Zuschauer werden wieder kulinarisch versorgt und ab dem späteren Nachmittag wird die mittlerweile höchstbeliebte Pizza aus dem Holzhofen angeboten.

Interessierte Teams, die noch teilnehmen möchten, haben weiterhin die Möglichkeit, sich anzumelden. Weitere Informationen zur Teilnahme und zum Turnierablauf erhalten Mannschaften per E-Mail unter elcoronitas@web.de.

Die El Coronitas freuen sich auf ein sportliches Turnier mit fairen Spielen und zahlreichen Zuschauern.

Text: Daniel Hübner



Flohmarkt

für Babys, Kinder und Jugendliche

So. 01.03.2026

10.30-13.00 Uhr
im Kulturhaus Buchbach

Werdende Mamas aufgepasst:

Früher Einlass für Schwangere ab 10.00 Uhr,
anschließend ist jeder herzlich willkommen




Anmeldung bei Stefanie Hübner
unter 01517 0859312
(taglich ab 13.30 Uhr)

für das leibliche Wohl ist gesorgt

Text und Quelle: Daniela und Daniel Hübner



Mission: Eierjagd!



23. März bis
19. April 2026

Große Mitmach- Osteraktion vom Förderverein "Freunde der Kinder Ranoldsberg-Buchbach"

Die große Eiersuche in und um Buchbach!

Quelle: Florian Wandinger

Juniores

19. Josef Haider Gedächtnisturnier



Juniorenhallenturnier 2026
vom 06.02.-08.02.2026

in der Zweifachturnhalle Buchbach

Freitag	06.02.2026	15:00 Uhr	F-Juniores
		17:45 Uhr	C1-Juniores
Samstag	07.02.2026	09:00 Uhr	E2-Juniores
		12:30 Uhr	E1-Juniores
		15:30 Uhr	C2-Juniores
		18:30 Uhr	C3-Juniores
Sonntag	08.02.2026	09:00 Uhr	Bambini
		11:30 Uhr	D2-Juniores
		14:45 Uhr	D1-Juniores

Auftritt der Bubarinis mit dem Kinderprinzenpaar am Samstag um ca. 11:15 Uhr

Wir laden alle Freunde des Jugendfußballs recht herzlich ein und freuen uns auf zahlreichen Besuch.

TSV Buchbach
Abteilung Fußball
Jugendleitung

www.tsvbuchbach-fussball.de

Quelle: Andreas Rabenseifner

Tourismusverband Inn-Salzach

Wechsel an der Spitze des Tourismusverbands

Das Jahr 2026 wird für den Tourismusverband so einige Veränderungen mit sich bringen. Finanziell gesehen wird es schwieriger und auch personell wird sich etwas ändern: Geschäftsführerin Saskia Niedermeier wird in Mutterschutz gehen und ihr aktueller Stellvertreter Josef Geisberger übernehmen. Seit 2022 einiges bewegt

Das Führungsduo hat, seit es Anfang 2022 den Tourismusverband übernahm, einiges bewegt. Das Team wurde neu aufgebaut und ganz bewusst mit den Kompetenzen ausgestattet, die gebraucht wurden, um die meisten Aufgaben inhouse erledigen zu können. So wurde das Team mit einer Fotografin, einer Illustratorin, einer Radtourenleiterin und einem Radwegemanager, was Geisberger selbst übernahm, ergänzt – oder die Mitarbeiter haben sich entsprechende Kompetenzen angeeignet.

Man hat in Zusammenarbeit mit dem Dumont-Verlag einen Reiseführer „52 Eskapaden im bayerischen Inn-Salzach“ herausgebracht, der sich auch wunderbar zu Weihnachten verschenken lässt. Broschüren, Webseite und Werbematerialien wurden neugestaltet und mit bayerischem Wording sowie eigens gezeichneten Illustrationen versehen, so dass die regionalen Eigenheiten zur Werbebotschaft wurden. Die „Dipfefoahrer“-Tasche ist gerade bei Einheimischen sehr beliebt. Die Webseite wurde neu aufgesetzt und ist mit einem umfassenden Veranstaltungskalender mittlerweile zum wichtigsten Informationsangebot des Verbands geworden. 2026 wird vieles anders.

Neben den Veränderungen, die sich aus dem engeren Budget ergeben, wird also auch ein Wechsel an der Spitze des Verbands anstehen. Josef Geisberger, der vom Landratsamt Mühldorf a. Inn zum Tourismusverband gewechselt war, kümmert sich ab Jahresende um alle Anliegen der Geschäftsleitung und das neben seinem bisherigen Aufgabengebiet, dem Radwegemanagement. „Gut, dass der ganze Vorgang um die Re-Zertifizierung zur ADFC-RadReiseRegion gerade abgeschlossen wurde,“ schmunzelt der neue Chef. Er weiß um die hohen Anforderungen und das breite Aufgabenspektrum, das ihn nun erwartet. Mit einem kleineren Team muss trotzdem alles abgedeckt werden, was an Pflichtaufgaben vorhanden ist, auch wenn das eine oder andere vielleicht reduziert werden wird.

Abschied auf Zeit - Saskia Niedermeier verabschiedet sich vor Weihnachten nun in zwei Jahre Elternzeit.

Sie kam vom Landratsamt Altötting zum Verband und hat ihm in den vergangenen Jahren ihren Stempel aufgedrückt.



„Jede Begegnung, jedes Projekt und jeder Austausch in dieser Zeit hat mich persönlich wie fachlich bereichert,“ blickt sie zurück. „Auch wenn mir der Abschied nicht leichtfällt, freue ich mich auf die kommende Zeit, und bin gleichzeitig sicher, dass Projekte und Themen in gewohnter Leidenschaft weitergeführt werden.“

Josef Geisberger ist optimistisch: „Wir wissen, dass wir mit weniger Geld und weniger Arbeitskraft auskommen müssen, aber wir werden uns anpassen. Die für Gastgeber und die Region wichtigsten Leistungen werden wir weiterhin erbringen, da vertraue ich dem Team.“ Leistungen, wie u.a. das gut genutzte Online-Informationsangebot mit Gastgeberverzeichnis, der „Bestseller“ Radkarte oder das Radwegenetz, das zum Erhalt der Zertifizierung als ADFC-RadReiseRegion notwendig ist, werden auf jeden Fall bestehen bleiben.



Bildnachweis:

TIS07580: Führungsduo seit 2022: v.l. der bisherige Stellvertreter Josef Geisberger, der nun übernimmt, und Saskia Niedermeier, die zwei Jahre in Elternzeit gehen wird.

Copyright: Tourismusverband Inn-Salzach

Gesundheit



WIR BEGRÜBEN IN UNSEREM TEAM WOLFGANG

- ✓ KRANKENGYMNASIKA
- ✓ KLASSISCHE MASSAGETHERAPIE
- ✓ MANUELLE LYMPHDRRAINAGE
- ✓ MANUELLE THERAPIE
- ✓ KRANKENGYMNASIKA AM GERÄT
- ✓ HEILPRAKTIKER



BESUCH UNS AUCH UNTER
WWW.PHYSIO-BUCHBACH.DE

DORFENER STRAßE 12 - 84428 BUCHBACH | 0 80 86 / 94 91 69 - INFO@PHYSIO-BUCHBACH.DE

Quelle: Praxis Hillinger

Krisendienst Psychiatrie
Wohnortnahe Hilfe in
seelischer Not



0180 / 655 30 00,

täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden.

Das Angebot richtet sich nicht nur an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sondern auch an deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld.

Für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ebenfalls ein offenes Ohr.

Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen. Mehr Informationen unter:

www.krisendienst-psychiatrie.de

Quelle: Pressestelle Bezirk Oberbayern



Aus dem Geschäftsleben



BAUTRENDS 2026 – NACHHALTIG, CLEVER, ZUKUNFTSFÄHIG

Wer plant, 2026 ein Haus zu bauen, umzubauen oder zu modernisieren, kann sich auf einige innovative Trends freuen. Energieeffizienz, ökologische Materialien und flexible Wohnlösungen stehen klar im Mittelpunkt.

Energie sparen mit KfW 40

Häuser nach KfW 40 Standard sind besonders energieeffizient. Sie brauchen deutlich weniger Heizenergie, schonen die Umwelt und senken langfristig die Kosten. Ein Trend, der sowohl für Neubauten als auch für Sanierungen immer wichtiger wird.

Hybridbauweise

Die Hybridbauweise kombiniert Holz, Beton, Ziegel und Stahl, um deren Stärken optimal zu nutzen. Holz übernimmt bei der Außenhülle die energetische Funktion und speichert CO₂, während Beton, Ziegel und Stahl für Stabilität, Energiespeicherung, Langlebigkeit und Brandschutz sorgen. Das gespeicherte CO₂ bleibt über Jahrzehnte in der Holzkonstruktion gebunden, was aktiv dazu beiträgt, die Menge an Treibhausgasen in der Atmosphäre zu reduzieren. Für Bauherren ergeben sich dadurch gleich mehrere Vorteile: kürzere Bauzeiten durch vorgefertigte Bauelemente, niedrigere Betriebskosten dank guter Wärmedämmung und ein nachhaltiges, klimafreundliches Gebäude, das den wachsenden Anforderungen von Investoren, Bauherren und Mietern gerecht wird.

Natürlich bauen, gesund wohnen

Lehm, Holz und Naturdämmstoffe bleiben gefragte Baustoffe. Sie schaffen ein gesundes Raumklima, sind nachhaltig und langlebig – egal, ob beim Neubau, Anbau oder bei Umbauten.

Platz für alle Generationen

Das Zuhause wird immer flexibler geplant. Barrierefreie Räume, Anbauten für Gäste oder Homeoffice und Wohnbereiche, die sich den Lebensphasen anpassen, machen das Wohnen komfortabel für Jung und Alt.

2026 zeigt: Bauen bedeutet heute mehr als Wände und Dach – es geht um Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und ein Zuhause, das mit den Bewohnern mitwächst. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen alle spannenden Bauprojekte im Jahr 2026 umzusetzen!

Quelle: „Die Lechners“

Ehrung langjähriger Mitarbeiter bei der Albert Kerbl GmbH

Mettenheim, 05.12.2025

Auch in diesem Jahr nutzte die Albert Kerbl GmbH ihre alljährliche Weihnachtsfeier, um sich bei ihren Mitarbeitern für das große Engagement im vergangenen Jahr zu bedanken. Dabei galt eine besondere Anerkennung 32 Kolleginnen und Kollegen, die dem Unternehmen bereits seit 10, 25 und sogar 40 Jahren verbunden sind.

Albert und Ulli Kerbl überreichten allen Jubilaren an diesem Abend liebevoll zusammengestellte Geschenkkörbe. Mitarbeitende mit 25 und 40 Jahren Betriebszugehörigkeit erhielten darüber hinaus eine Urkunde: Für ihr 25-jähriges Jubiläum wurden Christoph Heipertz, Andreas Lainer, Evi Niederleitner, Josef Oberhofer, Stephan Rabenseifner und Evi Winterer ausgezeichnet. Anton Meindl ist bereits seit 40 Jahren für die Albert Kerbl GmbH tätig.

„Der Erfolg unseres Unternehmens ist untrennbar mit dem Engagement und der Loyalität unserer Mitarbeitenden verbunden. Viele von ihnen begleiten uns bereits seit Jahrzehnten – dafür sind wir sehr dankbar“, betonte Ulli Kerbl, Geschäftsführer der Albert Kerbl GmbH.

Darüber hinaus erklärte Gründer und Geschäftsführer Albert Kerbl: „Gerade bei anspruchsvollen Vorhaben wie dem aktuellen Logistik-Erweiterungsbau in Ampfing profitieren wir in besonderem Maße von der Erfahrung, dem Fachwissen und der Verlässlichkeit unserer langjährigen Mitarbeitenden. Wir sehen es daher als unsere Verantwortung, ein Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem Leistung anerkannt wird und sich jeder Einzelne langfristig einbringen kann.“





Die hohe Zahl langjähriger Betriebszugehörigkeiten verdeutlichte, dass dieses Selbstverständnis im Unternehmen gelebt werde.

Text und Bild: Franziska Sperling

Salon Angela Fischer

Di. 8.30 - 17.30 Hauptstr. 3
Mi. 8.30 - 18.00 84428 Buchbach
Do. 8.00 - 18.00 Tel. 08086-1545
Fr. 8.30 - 18.30

1. Sa. im Monat 8.00 - 12.00
und nach Vereinbarung.



Spende an die Nachbarschaftshilfe

Der Salon Angela Fischer bedankte sich herzlich bei der Nachbarschaftshilfe für ihren engagierten Einsatz und überreichte eine Weihnachtsspende in Höhe von 375 Euro.

Sonstiges

Mobile Jugendhilfe der Brücke Erding e.V.



Selbstverständlich unterstützt mobile Jugendhilfe gerade in schwierigen Zeiten Jugendliche und deren Familien.

Der Sozialpädagoge Andreas Götz ist telefonisch erreichbar unter: 08081 / 9560964 und mobil: 0151 / 59127908 oder über E-Mail: andreas.goetz@bruecke-erding.de.

Seine Themen sind Gewaltprävention, Drogen- u. Alkoholmissbrauch, Cyber- u. anderes Mobbing, Sachbeschädigung und Ruhestörung. Für individuelle Beratungsgespräche steht in Dorfen ein Büro zur Verfügung, auch Hausbesuche sind möglich. Schweigepflicht ist oberstes Gebot.

Andreas Götz, Telefon 0151/59127908
Büro Dorfen Telefon 08081/9560964
E-Mail: andreas.goetz@bruecke-erding.de

Quelle: Andreas Götz

Gewerbeanzeigen

Geschenke • Deko • Schmankerl • Spirituosen • Kaffee

Regionale Spezialitäten

Südtiroler Genüsse

Koller's GenussLaden

Obere Gewerbestraße 5 • 84428 Buchbach-Steeg
Telefon 08086 9499400 • www.koller-genussladen.de

Öffnungszeiten:
Montag/Mittwoch 15 - 18 Uhr, Freitag 9 - 14 Uhr, Samstag 9 - 12 Uhr

ninanunu

AM 14. FEBRUAR IST
VALENTINSTAG



Jetzt vorbestellen! *

* BESTELLUNGEN BIS 7. FEBRUAR:
hello@ninanunu.com | Tel. 0171-6711606

Quelle: Nina Grübl-Freiwald

Hier könnte auch Ihre Werbung stehen.

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.buchbach.de/gemeindeblatt/gewerbe-und-kleinanzeigen



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung/Veranstalter	Veranstaltungsort
Januar			
29.01.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
29.01.2026	19:00	Generalversammlung der Altschützengesellschaft Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
30.01.2026	19:00	Schießabend der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim SG Steeg
Februar			
01.02.2026	11:00	Kinderfasching der Bubaria Buchbach	Kulturhaus Buchbach
05.02.2026	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Hotel Renner
05.02.2026	18:00	Schießabend der ASG Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
06.02.2026	15:00	19. Josef Haider Gedächtnisturnier, Jugendfußballhallenturnier	Turnhalle Buchbach
06.02.2026	19:00	Schießabend der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim SG Steeg
07.02.2026	09:00	19. Josef Haider Gedächtnisturnier, Jugendfußballhallenturnier	Turnhalle Buchbach
08.02.2026	09:00	19. Josef Haider Gedächtnisturnier, Jugendfußballhallenturnier	Turnhalle Buchbach
10.02.2026	19:30	Marktgemeinderatssitzung des Marktes Buchbach Ratssitzungen	Rathaus (Sitzungssaal)
12.02.2026	13:30	Frauenfasching der Frauenrunde des Pfarrverbandes	Gasthaus Willis-Sengmüller
12.02.2026	19:00	Sternschießen der Altschützengesellschaft Buchbach	beim Obern - Gasthaus zum Falken
13.02.2026	19:00	Schießabend der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim SG Steeg
14.02.2026		Bubaria treibts bunt	Kulturhaus Buchbach
20.02.2026	19:00	Schießabend der Schützengesellschaft Steeg	Schützenheim SG Steeg
22.02.2026	19:00	Jahreshauptversammlung des Bienenzuchtvereines Ranoldsberg	Gasthaus Stoiber
23.02.2026	19:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
24.02.2026	19:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
25.02.2026	19:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
25.02.2026	19:00	Ehrungen des Marktes Buchbach	Gasthaus Willis-Sengmüller
26.02.2026	19:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
27.02.2026	18:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
27.02.2026	19:00	Fußball Regionalliga: TSV Buchbach - SpVgg Greuther Fürth II	SMR-Arena
28.02.2026	14:00	Gemeindepokal und Jugendpokal mit Preisschießen. Ausrichter ASG Buchbach	Schützenheim SG Steeg
März			
01.03.2026	10:00	Baby bis Jugend Flohmarkt	Baby bis Jugend Flohmarkt
05.03.2026	14:00	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach	Baby bis Jugend Flohmarkt
06.03.2026	19:00	Schießabend der Schützengesellschaft Steeg	Kaffeeklatsch des VdK Buchbach